



73. Jahrgang

Freitag, 3. Juni 2022

Nummer 22



HAUSARZTPRAXIS WIRD IM REBLAND WEITERGEFÜHRT DURCH

Frau Dr. Susanne Spielth

Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

Samstag, 04. Juni

18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 05. Juni; Pfingstsonntag

9.00 Uhr Weingarten – Messfeier – Festgottesdienst
9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier – Festgottesdienst mit ökumenischem Grußwort
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier - Festgottesdienst
16.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier der polnischen Gemeinde
18.00 Uhr Hl. Kreuz – Vesper mit dem Mädchenchor am Mainzer Dom, anschl. Konzert

Montag, 06. Juni; Pfingstmontag

8.00 Uhr Kloster U.L.F. - Messfeier
9.00 Uhr Herz-Jesu – Messfeier – Festgottesdienst
10.00 Uhr Ev. Stadtkirche – ökumenischer Gottesdienst

Freitag, 10. Juni

18.30 Uhr Weingarten – Messfeier

Samstag, 11. Juni

18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier – Festgottesdienst zum Titularfest mitgestaltet vom Dreifaltigkeits-Chor, anschließend Begegnung
10.30 Uhr Weingarten – Messfeier
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier - Festgottesdienst

Das Pfarrbüro ist in den Pfingstferien vom 07. – 17. Juni geschlossen!

PFINGSTSONNTAG, 05.06.

Gottesdienst (Ahrnke)
10:00 Uhr

PFINGSTMONTAG, 06.06.

KEIN Gottesdienst in JBG

Wir laden herzlich ein in unsere Nachbargemeinden:

10:00 Uhr Stadtkirche (Pfrin. J. Wellhöner)
10:00 Uhr Kirche St. Bartholomäus, Ortenberg:
„50 Jahre ökumenische Nutzung der Bühlewegkirche“
10:00 Uhr Erlöserkirche (Pfrin. T. Schäfer):
Ökum. Gottesdienst (mit kath. und rum.-orth. Gemeinde), anschließend Kirchcafé

SONNTAG, 12.06.

Gottesdienst (Präd. H. Geyer)
10:00 Uhr Kinderkirche

Nächste Kinderkirche wieder im Juli 2022

Sonntag, 03. Juli

Familiengottesdienst mit TAUFERINNERUNG,
10:00 Uhr bei schönem Wetter im Garten der JBG

Veranstaltung

DIENSTAG, 14.06.

„Kaffee oder Tee in der Kirche“ 15:00 Uhr Herr Hans-Jürgen Hörnel, ehemals Musiklehrer am Offenburger Schillergymnasium und nun im Ruhestand, wird uns die weltliche „Kaffeeekantate“ (BWV 211) von Johann Sebastian Bach mit seinem Vortrag näherbringen! Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mit uns auf die Zeitreise in die Bach'sche Kaffeezeit zu gehen! Das „Kaffee oder Tee-Team“ freut sich auf Ihr Kommen!

Alle Informationen ganz aktuell unter: www.brenz-og.de

Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSzmzgyM7-Fsg>

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

"Erfreuliche Nachricht für Zell-Weierbach und Rebland"

Die seit über 20 Jahre erfolgreiche Hausarztpraxis von Frau Mechthild Schöll, Fachärztin für Allgemeinmedizin, in der Weingartenstraße 150, wird weiter im Rebland durch eine qualifizierte Nachfolgerin fortgeführt.

Die Praxis wird an der gleichen Örtlichkeit durch Frau Dr. Susanne Spieth mit den bewährten Mitarbeiterinnen, sowie einer neuen MFA und ihrem Ehemann (Notfallsanitäter) ab 05.07.2022 weiter für die Patientinnen und Patienten zur Verfügung stehen.

Frau Dr. Spieth studierte in Freiburg Medizin, arbeitete 13 Jahre als Fachärztin für Anästhesiologie im Ortenauklinikum Offenburg, sowie als Oberärztin im Klinikum Gengenbach. Im Anschluss daran absolvierte sie eine mehrjährige Weiterbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin und war viele Jahre als Notärztin im Ortenaukreis tätig.

Bereits seit 01.04.2022 wird sie von Frau Schöll in die Praxisabläufe eingearbeitet.

Auch Frau Dr. Spieth wird selbstverständlich weiterhin Hausbesuche anbieten, sofern es den Patient*innen nicht möglich ist, in die Sprechstunde zu kommen. Außerdem ist sie bis auf Weiteres bereit, neue Patient*innen aus den Reblandgemeinden aufzunehmen. Behandelt werden Patienten aller Kassen.

Die Praxis wird aufgrund der Übergabe vom 24.06. - 04.07.2022 geschlossen sein.

Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach begrüßt den Erhalt der Hausarztpraxis sehr, bleibt doch dadurch die ärztliche Versorgung im Wesentlichen erhalten.

Die Kontaktdaten der Praxis sind wie folgt:

Hausarztpraxis im Rebland

Dr. Susanne Spieth

Weingartenstr. 150

77654 Offenburg

Telefonnummer: 0781/94869590

Mailadresse: info@hausarztpraxis-rebland.de

Website: www.hausarztpraxis-rebland.de

Frau Mechthild Schöll danken wir recht herzlich für ihre über 20 Jahre dauernde erfolgreiche wichtige Tätigkeit für die Einwohnerinnen und Einwohner des Reblandes und wünschen ihr im Ruhestand Gesundheit, Glück und viel Zeit.

Ortsverwaltung Zell-Weierbach
Willi Wunsch - Ortsvorsteher

Amtliche Bekanntmachungen

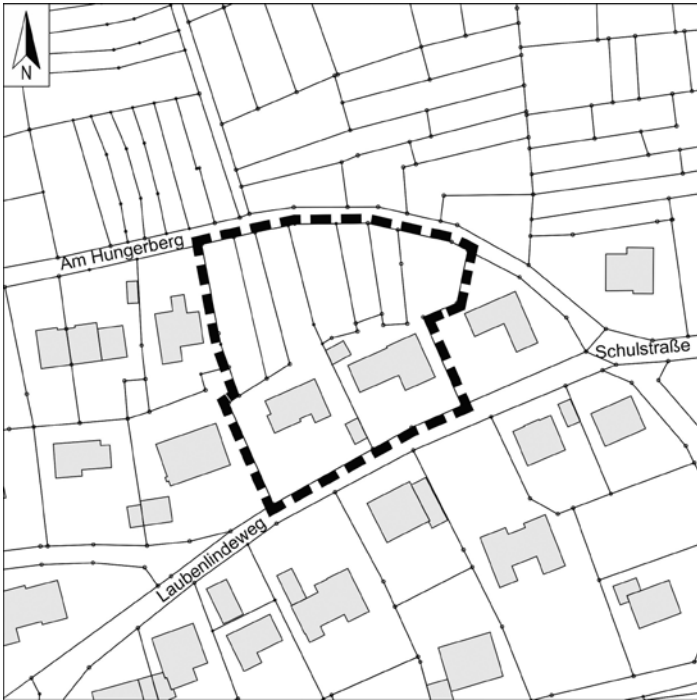
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT OFFENBURG

Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 20 „Am Hungerberg“, Gemarkung Zell-Weierbach nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

**Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Verlängerung der Öffentlichkeitsbeteiligung**

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 3.900 m² südlich der Straße Am Hungerberg und nördlich der Straße Laubenlindeweg. Er ist aus dem abgedruckten Lageplan ersichtlich.



Offenburg vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Eine schriftliche Benachrichtigung der betroffenen und beteiligten Grundstückseigentümer erfolgt nicht.

Offenburg, den 31.05.2022

Marco Steffens
Oberbürgermeister

Besuch der Ortsverwaltung nur nach Terminabsprache möglich!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin während der telefonischer Erreichbarkeitszeiten unter Tel. 0781/82-3290 oder

E-Mail an: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Die Ortsverwaltung ist **telefonisch** zu den üblichen Erreichbarkeitszeiten erreichbar:

Montag - Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 08.00. Uhr bis 12.00 Uhr

Wir bitten Sie im Gebäude:

- Abstand zu halten
- Hände zu desinfizieren

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertourführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 09. Juni 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr/Schwarzwald: „Des gibt's bloß in Lohr“ Lahrer Besonderheiten im „Lohrer“ Dialekt

Was haben Designerpreise, Musikinstrumente, die deutsche Nationalhymne und ein Café gemeinsam? Stadtführerin Annemarie Friedrich-Kirn zeigt in Anlehnung an das Buch „Das gibt es nur in Lahr“ von Christel Seidensticker, Einmaliges und Besonderheiten im „Lohrer Dialekt. Als

Der bestehende Bebauungsplan Nr. 5 „Ober Hungerberg“ soll für diesen Bereich durch den neuen Bebauungsplan ersetzt werden.

Verlängerung der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs wird um **zwei Wochen verlängert**. Die Unterlagen können **biseinschließlich 23.06 2022 (Auslegungsfrist)** im Internet auf der Homepage der Stadt Offenburg unter www.offenburg.de/offenlage aufgerufen werden.

Die Unterlagen können auch im Technischen Rathaus, Bürgerbüro Bauen, Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Diese lauten wie folgt: Montag bis Donnerstag 08.00 – 17.00 Uhr, Freitag 08.00 – 13.00 Uhr. Eine persönliche Beratung kann leider derzeit nur telefonisch stattfinden.

Auf die Bekanntmachung im Offenblatt vom 30.04.2022 wird verwiesen.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen per E-Mail unter stadtplanung@offenburg.de, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Offenburg, im Technischen Rathaus, Bürgerbüro Bauen, Wilhelmstraße 12, 77654

Wegzehrung gibt es eine Lahrer Murre aus der Genussmanufaktur Burger. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 4 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Rust: Dem Klima auf der Spur

Wasser, Wind und Sonne – das sind große Themen in unserem Klimawandelgarten. Zusammen mit einem Ranger erkunden Sie dessen Besonderheiten, probieren und testen selbst aus, wie Wind oder Wasserkraft entsteht. Sie sehen und hören viel Interessantes rund um das Thema Wetter & Klima. Als krönenden Abschluss besteigen Sie den Turm. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Naturzentrum Rheinauen, Allmendweg 5, 77977 Rust. Die Kosten betragen 6 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 31.05.2022 unter 07822 864536 oder info@naturzentrum-rheinauen.de, max. 20 Teilnehmer.

Haslach: Putzfrau-Tour mit Wilma Strupferer

Putzfrau Wilma Strupferer haut auf den Putz! Bei diesem amüsanten Großputz wird die Stadtgeschichte bestimmt nicht unter den Teppich gekehrt. Erleben Sie mit Humor wissenswertes über die Leidenschaft des Putzens. Aufgepasst, so mancher hat sich nach dieser Führung zum richtigen „Putzteufel“ entwickelt! Anschl. Einker in Haslacher Lokal möglich. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Kehl-Zierolshofen: Wildkräuter im Hausgarten entdecken - Vegetarisches Menü genießen

Kräuterpädagogin Stefanie Möck wird mit Ihnen auf Entdeckungstour gehen, um gemeinsam zu entdecken welche Schätze in einem Hausgarten wachsen. Lernen Sie Erkennungsmerkmale, Heilwirkung und Verwendungszwecke kennen. Anschließend werden wir Sie im Biergarten mit einem passenden vegetarischen Menü und einem Getränk verwöhnen. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Gaststätte Rastzeit, Griesenstr. 21, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 35 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 02.06.2022 unter 0179 670 8678 oder info@rast-zeit.de, max. 12 Teilnehmer.

Ettenheim: Kräuterführung

Kräuterspaziergang durch die Wiesen am Stadtrand Ettenheims mit Vorstellung und Verarbeitung der heimischen Wildkräuter. Die selbst hergestellten Kräuterleckereien darf natürlich mit nach Hause genommen werden. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Fiedhofparkplatz Ettenheim, Im Pfaffenbach. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung vier Tage vor der Veranstaltung unter 0176 20426167 oder ruf-as@web.de, max. 8 Teilnehmer.

Ettenheim: Sundowner am „kleinen Freitag“

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Im Weingut und auf der Dachterrasse gibt es zum Wein kleine Snacks wie Oliven, Käsewürfel, Salamivariation und Knabberzeugs. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen (bis spätestens montags). Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter www.weingut-weber-events.com.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Ettenheim: WEIN.GARTEN
Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feiabend
Durbach: Escape Wanderung
Durbach: Sundowner Feiabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

• ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Offene Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., in der Bismarckstraße 82, 77933 Lahr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde findet am 09. Juni 2022 statt.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Neue Selbsthilfegruppe „Verschickkinder“ im Raum Kehl

Auf Initiative von Betroffenen soll im Raum Kehl eine neue Selbsthilfegruppe für sogenannte Verschickkinder ins Leben gerufen werden.

Die Verschickung von Kindern in sogenannte Kindererholungsheime war in den 50ern bis 70ern gängige Praxis im Bereich der Kinderheilkunde. Mehrere (Erfahrungs-) Berichte aus Fernsehen und Presse haben in jüngster Zeit offengelegt, dass viele Kinder traumatisiert aus diesen Erholungskuren zurückkamen und teilweise bis heute noch mit den Spätfolgen von physischer und psychischer Gewalt zu kämpfen haben.

Ziel der Gruppe ist es, Menschen die Möglichkeit zu bieten, sich mit anderen Betroffenen im geschützten Rahmen zu treffen und auszutauschen. Die Gruppe soll Rückhalt und Unterstützung bieten.

Interessierte erhalten weitere Informationen zur geplanten Gruppe bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis unter Tel 0781 805 9771.

„Hurra, heute kochen WIR!“

Freie Plätze beim Küchenworkshop für Kinder von 8 bis 12 „Hurra, heute kochen WIR!“, heißt es beim Küchenworkshop für Kinder von 8 bis 12 Jahren des Ernährungszentrums Ortenau. Wie viel Spaß es macht eine Pizza, ein leckeres Dessert oder ein erfrischendes Getränk selbst zuzubereiten, wird gemeinsam mit Referentin Ilse Hille in der Lehrküche des Ernährungszentrums Ortenau ausprobiert. „Die Kinder lernen an diesem Workshop mit heimischen Lebensmitteln ein leckeres Mittagessen zuzubereiten“, so Hille. „Dabei lernen sie nicht nur heimisches Obst und Gemüse kennen, sondern auch verschiedene Küchengeräte– und natürlich wird das gekochte im Anschluss zusammen gegessen.“

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bietet das Ernährungszentrum Ortenau diesen Workshop an zwei Einzel-Terminen an: Mittwoch, 8. Juni, sowie am Donnerstag, 9. Juni – jeweils von 9 bis 12 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro, Anmeldungen sind über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Anmeldeschluss für beide Termine ist Pfingstmontag, 6. Juni.

Juni-Workshops im Vogtsbauernhof

Wer traditionelles Handwerk selbst ausüben möchte, hat bei den vielfältigen Workshops im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach die Gelegenheit. Gleich vier Kurse bietet das Freilichtmuseum im Juni an. Interessierte können sich im Fotografieren, im Spinnen, in der Freilichtmalerei oder beim Bürstenbinden versuchen.

Erstmals bietet das Freilichtmuseum in diesem Jahr einen Kurs zur Fotografie am Samstag, den 4. Juni, von 10 bis 14 Uhr an. Von der Vorbereitung bis zur Nachbereitung vermittelt der Gutacher Fotograf Hans-Jörg Haas die wichtigsten Regeln und Tipps für gelingende Aufnahmen im Landschafts- und Portraitbereich. Eigenes Fotoequipment ist mitzubringen.

Der zweite Workshop im Juni ist an Fronleichnam, dem 16. Juni, geplant. Die in der Anleitung wie im Handwerklichen versierte Dozentin Beate Bramser-Raptis vermittelt von 11 bis 14 Uhr die Grundlagen der Wollverarbeitung und zeigt den Teilnehmern das Spinnen mit der Handspindel und dem Spinnrad. Es besteht die Möglichkeit, das eigene Spinnrad mitzubringen.

Der erfahrene Kunstmaler Wolfram Paul aus Altensteig weist wenige Tage später, am Samstag, den 18. Juni, in die Welt der Freilichtmalerei ein. Die Teilnehmer erlernen von 13 bis 17 Uhr die Grundzüge der Landschaftsmalerei und beginnen ihr eigenes Werk unter Inspiration der bekanntesten Schwarzwaldmaler in Gutach: Wilhelm Hasemann und Curt Liebich.

Auch der Workshop Bürstenbinden hat erstmals seinen Platz im Veranstaltungsprogramm gefunden. Die Bürstenbinderin Brigitte Rösch aus Blumberg gibt am Samstag, den 25. Juni, von 10 bis 13 Uhr ihr Wissen bei der Herstellung eines Handfegers aus Rosshaar weiter. Dabei lernen

die Kursteilnehmer ebenso, welche Bürste für welchen Schmutz geeignet ist. Dieser Kurs eignet sich neben dem Spinn-Workshop auch für Jugendliche ab 14 Jahren.

Eine Anmeldung für die Workshops ist unter Telefon 0 78 31 46 79 3500 erforderlich.

Die Kosten betragen je nach Kurs zwischen 35 und 90 Euro.

In der Kursgebühr sind der Museumseintritt und die Parkgebühr enthalten. Weitere Informationen zu den einzelnen Kursen sind unter www.vogtsbauernhof.de zu finden.

„Offene Gartentüren“ am Pfingstwochenende in Gengenbach-Bergach, Sermersheim im Elsass und Renchen-Ulm

Die „Offene Gartentür“ 2022 des Ortenaukreises ist kürzlich in eine neue Runde gestartet. Zum 25-jährigen Jubiläum der Aktion öffnen insgesamt 26 Gartenbesitzer im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Am Pfingstwochenende erlauben die folgenden Gärten einen Blick hinter die Kulissen:

Gabi und Walter Mensing, Am Schelmenbach 15, 77723 Gengenbach-Bergach

Garten: Großer weitläufiger romantischer Hanggarten mit verschiedenen Ebenen und Sitzplätzen, kleinem Bauerngarten, Naturteich und Schattengarten. Große Staudenvielfalt, insbesondere Taglilien und Schattenstauden. Prämiert durch den SWR zum schönsten Garten Baden-Württemberg 2010.

Weg: Landstraße von Gengenbach nach Biberach, bei Ortseinfahrt Bergach nach 100 m rechts abbiegen, dann links in die Sackgasse fahren.

Offen: Pfingstsamstag, 4. Juni 2022, 10-17 Uhr

Nicole und Raymond Mosser, 6, rue de charpentiers, 67230 Sermersheim, Elsass

Garten: „Jardin-Phantasie de campagne“. Nutz- und Ziergarten mit artenreichen, schön gestalteten Stauden-, Rosen-, Clematis- und Strauchpflanzungen, insbesondere historische Rosen und ein Gartenpavillon.

Weg: Südlich von Benfeld, in Sermersheim Richtung „Stade“ (Stadion) fahren.

Offen:

Pfingstsamstag, 4. Juni 2022, 9-12 Uhr und 14-18 Uhr und Pfingstsonntag, 5. Juni 2022, 9-12 Uhr und 14-18 Uhr

Elisabeth und Werner Reif, Grafengasse 7, 77871 Renchen-Ulm

Garten: Etwa 30ar großes Gartengrundstück. Obstbäume mit Kletterrosen überwachsen, Baumscheiben unter spirituellen Gesichtspunkten mit Naturmaterialien zu Lebensthemen und Hintergründen der Zeitgeschichte gestaltet. Energiegarten mit Teich und Vogelparadies.

Weg: In der Ortsmitte am Rathaus in die Armenhöfe-Straße fahren, nach

ca. 800 m Fahrzeug abstellen und zu Fuß 200 m in die Grafengasse gehen.

Parken: Nur in Armenhöfe-Straße möglich, keine Parkmöglichkeit am Garten.

Offen: Pfingstmontag, 6. Juni 2022, 10-17 Uhr

Alle Termine, Details und Wegbeschreibungen zu den einzelnen Gärten auch auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür 2022“ abrufbar. Weitere Auskünfte gibt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenanbau unter Telefon 0781 805 7114 oder per E-Mail an kristina.paleit@ortenaukreis.de.

Pfingstferienprogramm im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Tägliche Mitmachaktionen für Familien und Kinder

Bereits zum sechsten Mal bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach auch während der Pfingstferien in Baden-Württemberg ein vielseitiges Ferienprogramm für Kinder und Familien an. Vom 5. bis zum 19. Juni dürfen sich die jungen Museumsbesucher auf tägliche Mitmachaktionen freuen.

Abwechslungsreiche handwerkliche und spielerische Programmpunkte erwarten die Besucher während der Pfingstferien jeden Tag von 11 bis 16 Uhr. Die Aktionen reichen vom Filzen über das Werkeln mit Ton bis hin zum Bau eines Floßes im Kleinform. Das museumspädagogische Team freut sich auf eifrige Mitstreiter.

Detaillierte Angaben zu den Einzelangeboten und das gesamte Pfingstferienprogramm im Überblick können unter www.vogtsbauernhof.de eingesehen werden.

Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung unter www.vogtsbauernhof.de notwendig. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.

Um an den verschiedenen Programmen während der Pfingstferien regelmäßig teilnehmen zu können, empfiehlt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof die Jahreskarte für Familien zum Preis von 50 Euro.

Das Pfingstferienprogramm im Überblick:

Pfingstsonntag, 5. Juni

Dein Steckenpferd

Keine lange Rede: Ein Pferd braucht jeder – und sei es nur eins zum Spielen aus Holz.

Pfingstmontag, 6. Juni

Wasserräder, was sonst?

Wir haben alles da, was man zum Bau eines kleinen Wasserrades braucht – jetzt fehlen nur noch die richtigen Handwerker dazu.

Dienstag, 7. Juni, und Mittwoch, 8. Juni

Figuren aus Stein

Es ist ganz einfach: Ihr nehmt einen Stein und schleift alles weg, was euch nicht so gefällt. Dann bleibt im besten Fall eine Figur übrig – oder etwas Anderes.

Donnerstag, 9. Juni

Natürlich gewachst

Ob fürs Spazieren, Wandern oder einfach zur täglichen Müllvermeidung, mit den Wachstüchern seid ihr bestens ausgestattet.

Freitag, 10. Juni, und Samstag, 11. Juni

Ton in Ton

Aus Ton kann man viele schöne Dinge formen. Schauen wir mal, was euch so einfällt.

Sonntag, 12. Juni

Auf Floß geht's los

Ein Floß bauen – das muss man im Schwarzwald einfach mal gemacht haben! Kommt, wir fangen mal klein und bescheiden an.

Montag, 13. Juni, und Dienstag, 14. Juni

Klasse Kissen

Ob mit Kirschkernen, Traubenkernen oder Dinkelspelzen – mit was man so alles Kissen füllen kann! Probiert's doch einfach aus!

Mittwoch, 15. Juni, und Fronleichnam, Donnerstag, 16. Juni

Filzen wir mal!

Ein wunderschönes Handwerk mit Wolle und Seife. Das schmeichelt nicht nur euren Händen.

Freitag, 17. Juni

Die perfekte Trophäe

Ein stolzer Hirschkopf mit prächtigem Geweih – das hängt bei jedem Jäger über dem Sofa. So was können wir auch – aber ohne Hirsch. Wetten?

Samstag, 18. Juni, und Sonntag, 19. Juni

Knifflige Brettspiele

Ein Spiel, das wir selber bauen und alleine spielen. Wie heißt das – Halma oder Solitär? Egal. Macht einfach. Das wird gut.

Pfingstwochenende im Vogtsbauernhof

Pfingstsonntag, 5. Juni, 11 bis 17 Uhr

Pfingstmontag, 6. Juni, 11 bis 17 Uhr

Zwei altbewährte Veranstaltungen im Jahresprogramm finden am Pfingstwochenende im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach statt. Am Pfingstsonntag, den 5. Juni, können die Besucher wieder in das Geschehen der Badischen Revolution von 1848 eintauchen, am Pfingstmontag, den 6. Juni, lädt das Freilichtmuseum zum „Deutschen Mühlentag“ ein.

Zahlreiche Akteure in historischer Kleidung sind am Pfingstsonntag, den 5. Juni, auf dem Museumsgelände unterwegs und entführen die Besucher in eine längst vergangene Zeit. Außerdem wartet eine spannende Vorführung des Kampfgetümmels zwischen den Reitern der Bürgerwehr aus Riedlingen und den Heckerleuten aus Offenburg um 14 und 16 Uhr auf die Besucher. Am ersten Tag des Pfingstferienprogramms können die jüngsten Museumsgäste handwerklich aktiv werden. Mit Hilfe des museumspädagogischen Teams bauen sie von 11 bis 16 Uhr ein Steckenpferd.

Darüber hinaus können die Besucher des Freilichtmuseums bereits ab Samstag, den 4. Juni, bis Pfingstmontag, den 6. Juni, das Lagerleben des Freyen Söldnerhaufens 1525 hautnah miterleben. Sie lernen das Leben auf dem Zeltlager mitsamt Kleidung, Versorgung und Waffenherstellung kennen.

Am Pfingstmontag, den 6. Juni, werden anlässlich des „Deutschen Mühlentags“ die bis zu 400 Jahre alten Mühlen auf dem Museumsgelände noch einmal in Betrieb genommen. Die Hausmahlmühle, die Ölmühle, die Hanfreibe, die Klopff- und Plotzsäge sowie die Hochgangsäge funktionieren alle noch und werden zwischen 11 und 17 Uhr im Wechsel vorgeführt. Im Rahmen des Pfingstferienprogramms können die Kinder von 11 bis 16 Uhr, passend zum Thementag, ihr eigenes kleines Wasserrad für den Hausgebrauch bauen.

Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 27. März bis 6. November 2022 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 10,00 €; Ermäßigt 9,00 €;

Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23,00 €; Gruppen ab 15 Personen 9,00 €; Jahreskarte Erwachsene 28,00 €; Jahreskarte Familien 50,00 €. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 46 79 3500.

Workshop: „Sommer trifft Küche“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Verbraucher mit Spaß am Kochen am Donnerstag 23. Juni von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr zum Workshop „Sommer trifft Küche“ in seine neue Lehrküche in der Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg ein.

Aromatische Beeren sowie Tomaten, Zucchini und Co. kombiniert mit einem guten Stück Fleisch und frischen Kräutern sind ideale Zutaten für köstliche Sommergerichte. Die Referentin Frau Ilse Schiff zeigt, wie Sie schnell und mit geringem Aufwand mit frischen regionalen Lebensmitteln leckere Gerichte kochen können. Beim Gemeinsamen Essen werden wir die heimische Vielfalt genießen.

Die Kosten betragen 15,00 Euro pro Teilnehmer.

Eine Anmeldung ist bis Montag 20. Juni 2022 über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.demoglich.de. Die Teilnehmergezahl ist begrenzt.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Sehbehinderung und Augenerkrankungen

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Sehbehinderung und Augenerkrankungen freut sich über weitere Mitglieder. Die Gruppe wurde im April 2022 gegründet und ist offen für Menschen mit Sehbehinderungen und den Diagnosen AMD, Glaukom und anderen Augenerkrankungen. Gemeinsam sollen Strategien zum Umgang mit der Sehbehinderung erarbeitet werden. Praktische Übungen und Informationsaustausch stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Treffen finden monatlich statt. Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 9. Juni 2022, Billetschen Schlösschen in der Stegermattstraße 24, in Offenburg.

Interessierte erhalten weitere Informationen zur Gruppe bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Landratsamt Ortenaukreis unter Tel 0781 805 9771.

Veranstaltungshinweis der Bio-Musterregion Mittelbaden+ für die Mitteilungsblätter

Umsteller-Stammtisch: Ökologischer Gemüsebau in Oberkirch-Haslach

Termin: Di, 14. Juni um 15 Uhr

Ort: Demeterhof Wilhelm, 77704 Oberkirch-Haslach (Weinbergstr. 11)

Die Bio-Musterregion Mittelbaden+ veranstaltet „Umsteller-Stammtische“ und lädt interessierte Landwirtinnen und Landwirte zu Besichtigungen von Bio-Betrieben ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen steht der Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Beim Umsteller-Stammtisch am 14. Juni auf dem Demeterhof Wilhelm in Oberkirch-Haslach dreht sich alles um den ökologischen Gemüsebau. Demeter-Gärtner Wilhelm sowie eine Vertretung des regionalen Bio-Vermarkters Cbet Frische Service aus Bühl berichten von ihren Erfahrungen zum Anbau und Absatz von Bio-Gemüse und stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Auskunft und Anmeldung bei der Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Mona Jogerst, E-Mail: jogerst@naturparkschwarzwald.de, Tel.: 07223/95771530

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 03.06.2022:

Einhorn-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 7 73 37

Hauptstr. 88, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 04.06.2022:

Burda-Park Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 94 84 88 70

Kronenplatz 1, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 05.06.2022:

Apotheke Zunsweier Tel.: 0781 - 5 34 56

Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg (Zunsweier)

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 06.06.2022:

Apotheke Haaß Schillerplatz Tel.: 0781 - 9 35 90

Zeller Str. 31, 77654 Offenburg (Oststadt)

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 07.06.2022:

Marien-Apotheke Schutterwald Tel.: 0781 - 60 58 30

Hauptstr. 73, 77746 Schutterwald

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 08.06.2022:

Löwen-Apotheke Oststadt Tel.: 0781 - 3 61 41

Wilhelmstr. 9, 77654 Offenburg (Oststadt)

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 09.06.2022:

Stadt-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 9 19 35 90

Hauptstr. 43, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 10.06.2022:

Apotheke Haaß Ortenberger Straße Tel.: 0781 - 91 93 35 00

Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg (Oststadt)

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Müllabfuhr

Freitag, den 10.06. gelber Sack

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Fundsachen

- Schlüsselbund
- Fahrrad

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Zell-Weierbach.

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112

Krankentransport 0781/19222
 Giftnotruf Freiburg 0761/19240
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Zahnärztlicher Notfalldienst 01803/222555-11
 Telefonseelsorge 0800/1110-111
 1110-222
 Dorfhelferinnenstation Offenburg
 Einsatzleitung Stefanie Eckerle 0176-1762543

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
 Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
 Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem
 Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück
 gerufen.
 Telefon: 0171-2087576
 Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de
 Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
 (z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0
 Technischer Notdienst der Badenova
 (Gas, Wasser) 08002/767767
 Scherbentelefon 9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach
Öffnungszeiten:
Montag -Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
0781 82-3290

Weingartenschule 9484712
 Kindertagesstätte „Lohgarten“ 97065350
 Kindergarten Weingarten 96909-481
 Kernzeitbetreuung 97065350
 Kath. Pfarramt Weingarten
 weingarten@kath-offenburg.de 0781-96909-161
 Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde 0781 32617

Veranstaltungskalender

Sonntag,
 05.06.2022
 14-17 Uhr Öffnung Schulmuseum

Heimatgeschichtskreis



Bücherflohmarkt

Am **Samstag, den 4. Juni 2022** ist der Bücherflohmarkt
 des Heimat- und Geschichtsvereins Zell-Weierbach wieder
 zwischen 14:00 und 17:00 Uhr in der Weinstr. 6 (alte Post)

geöffnet. Es kann nach Lust und Laune gestöbert und
 gekauft werden. Wie immer bieten wir Bücher vieler Genres
 an, gut sortiert nach Themen: Romane, historische
 Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher
 u.v.m. Der Erlös aus dem Bücherverkauf fließt wie gewohnt
 der Pflege und Erhaltung örtlicher Kleindenkmale zu.
 Es wird darauf hingewiesen, dass samstags keine großen
 Bücherspenden angenommen werden. Hierfür können mit
 Nicola Dietrich, Telefon 0781 33450 separate Termine
 vereinbart werden.
 Zusätzlich ist der Bücherflohmarkt **jeden Mittwoch von**
14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Bücherflohmarkt in Zell-Weierbach - Neu! Mittwoch- nachmittag geöffnet -

Der Bücherflohmarkt des Heimat- und Geschichtsvereins
 e.V. Zell-Weierbach ist ab sofort **jeden** Mittwoch von 14:00
 bis 16:00 Uhr in der Weinstr. 6 (alte Post) geöffnet. Interes-
 sierte können sich bei Nicola Dietrich unter 0781 33450
 informieren.



„Initiative Dorfgemeinschaft“.

(Rebland Cafe Logo liegt vor)

**Eine Einrichtung von vielen Ehren-
 amtlichen**

Sehr geehrte Gäste,

Wir möchten Ihnen unsere Öffnungszeiten bekannt geben:
Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von
13.00-18.00 Uhr stehen viele der ehrenamtlichen Hef-
 rinnen und Helfer Ihnen zur Verfügung.

Am **Pfingstmontag** haben wir unser Cafe geschlossen.

**Sie haben eine Feierlichkeit zuhause-
 gerne backen wir für Sie Ihren Wunsch-Kuchen.**

Sie erreichen unser Cafe über Tel.: 93603937 oder einfach
 eine Bestellung mit Anschrift und Telefonnummer in unser
 Briefkasten am Cafe (Eingangstür) einwerfen, wir melden
 uns bei Ihnen. Auch per E-Mail können Sie gerne uns errei-
 chen unter: kontakt@rebland-cafe.de

Durch den Kauf eines **Geschenkgutscheines** unterstützen
 Sie ebenfalls unser Projekt.

Übrigens, wir suchen noch **Verstärkung** im Back- und
 Cafe-Team.

Wer backt gerne Kuchen? Bei uns haben Sie die Möglich-
 keit unter Anleitung durch erfahrene Bäcker Kuchen nach
 Landfrauenart zu backen.



Und weiter geht's mit der -
Muettersproch-Sprochschoel
Teil 21. Sprochschoel

am beschde usschniede

un für d'nägscht Generation uffhebe.

Summersundig
schreid
verscheiche
Schdääg
geh na
Gaschdschubb
guede Daag

ein Sonntag im Sommer
lautstark rufen
verscheuchen
Treppe
nach unten gehen
Gaststube, Wirtshaus
guten Tag

Machen Sie mit: Wenn Sie Mundart- Sätze, oder lustige Begebenheiten aus dem Ort von einst noch kennen, einfach aufschreiben und in den Narren-Briefkasten gegenüber vom Rathaus einwerfen.

Spruch der Woche

Streng gegen sich und gegen andere mild ist edler Menschen Schild.

Zitat der Woche

Geld braucht man, wenn man es nicht hat; Kredit bekommt man, wenn man ihn nicht braucht.



Fahrgast: „Ist das mein Zug?“ Bahnhofsvorsteher: „Nein, der gehört der Eisenbahngesellschaft.“

„Machen Sie sich nicht lustig über mich. Ich meine, ob ich diesen Zug nehmen kann?“

„Nein, mein Herr, dafür ist er zu schwer!“

Wir **suchen** für die „Schmunzelecke“
lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

Bauernregel

5. Juni: (Namenstag-Bonifatius, Meinwerk, Fulger, Eoban und Adalar).

Bläst der Juni ins Donnerhorn, so bläst er ins Land das gute Korn.

Philosophisches zum Tage

Wer will Honig lecken,
muss nicht vor Bienenstichen schrecken.

Monat Juni

Bei Sonnenschein sieht die Welt viel freundlicher aus als unter diesem Grau: die Blumen, die Bäume, die Kleidung der Leute, alles wirkt bunter und frischer, und die Farben in der Natur werden zusehends kräftiger, wenn köstliche Blütendüfte von Flieder, Jasmin und Holunder durch die Luft ziehen. Vielstimmig singt ein sonniger Junitag seine heitere Melodie: Vögel zwitschern, Grillen zirpen – dieser Frühlingsommermonat ist eine Freude für Auge und Ohr. „Juniregen reichster Segen. Lacht die Sonne, Wein der Wonne“.

Und hier unsere Spenden-Konten:

Für **Kleindenkmal -Pflege und Erhaltung** haben wir bei der Volksbank die Konto Nr: DE25 6649 0000 0011 8729 05
Bei der Sparkasse DE15 6645 0050 0004 8730 73

Für die Unterstützung des Aufbau- und Betreibung des **Rebland-Begegnungs-Cafe's**

Volksbank DE94 6649 0000 0016 3322 08

Schulmuseum



**Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen**

Nachrichten aus dem Schulmuseum Zell-Weierbach

**Eine der letzte Möglichkeiten, zur Besichtigung der
Sonderausstellung 33 Jahre**

„Fiedelen Ordenauer“.

Am kommenden Sonntag (5.Juni) und am Sonntag den 3. Juli haben Sie die letzte Möglichkeit unsere Sonderausstellung „Fiedelen Ordenauer“ zu besichtigen.

Am Pfingstsonntag haben wir für Sie von 14-17.00 Uhr geöffnet.

Sie planen ein Klassentreffen oder ein Familientag, ein Besuch im Schulmuseum ist immer treffend. Übrigens im Internet „Schulmuseum Zell-Weierbach.de“ finden Sie einen Einblick in unser über 25 Jahre bestehende Schulmuseum.

Auf Ihren Besuch freut sich das Museums-Team

Bei Rückfragen erreichen Sie und über Tel 0172 1078074

Vereine Zell-Weierbach



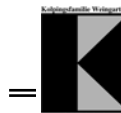
Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr

Heute, Freitag 03.06.2022 findet für alle Aktive um 19.00 Uhr eine Probe statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Abt. Kommandant
Heinrich Herp



Kolpingfamilie Weingarten Zell-Weierbach

Am Sonntag, den 12.06.2022 feiert die Kolpingfamilie Bühl ihr Sommerfest und wir sind herzlich eingeladen. Das Fest findet hinter der Kirche statt.

Voranzeige

Samstag, den 16.07.2022 ist wieder eine Altpapiersammlung



Schwarzwaldverein

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **04.06.2022** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist

um 07:30 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden im Zeller-Wald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich: Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Unterwegs auf dem Sagenrundweg in Nesselried

Die ursprünglich für diesen Termin geplante Wanderung „Bildstöckleweg Waghurst“ wird ersetzt durch die nachfolgend beschriebene Wanderung.

Sie wissen noch nicht, wohin die nächste Wanderung, sei es mit der Familie, Freunden oder Kollegen gehen soll? Dann kommen Sie mit uns vom Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. am **12.06.22** nach Nesselried und erwandern Sie den landschaftlich herrlichen und idyllischen **Sagenrundweg**. Über eine Strecke von ca. **10 km** und einem Höhenanstieg von ca. **190 m** verläuft der Weg durch Feld, Wald und Flur. Unterwegs werden auf neun wunderschön gestalteten Tafeln Sagen rund um Nesselried erzählt. Die gesamte Wanderung dauert ca. **4 Stunden**, mit einer anschließenden Einkehr zum Mittagessen. Treffpunkt ist um **08.00 Uhr** auf dem Parkplatz der Abtsberghalle Zell-Weierbach, wo wir Fahrgemeinschaften bilden. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung, sowie ein kleines Vesper und ausreichend Getränke für unterwegs sind mitzunehmen.

Eine Anmeldung ist bis zum Donnerstag, **09.06.22**, erforderlich.

Auskunft und Anmeldung folgt bei Wanderführerin Franziska Wagner per Email: Franziska.Wagner.77654@web.de; Tel: 0781-6393685 (AB)

Jumelage vom Schwarzwaldverein in Zell-Weierbach

Am **21.05.2022** fand in Zell-Weierbach die Jumelage vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach“ mit den Wanderfreunden aus dem Elsass „Amis du Mont Ste Odile“ statt. Gewandert wurde auf der heimischen Ortenauer Weinschleife, der „Zeller Abtsberg Runde“, die sich durch hervorragende Aussichten des Offenburger Reblandes, zum Stadtgebiet Offenburg, in die Rheinebene vom Südbis ins Nord- Elsass und weiter nach Norden bis weit in die Süd-Pfalz auszeichnet - und immer wieder: „Reben, Reben, Reben, Ausblicke, pure Natur“. Kurz: ein unvergessliches Wander-Erlebnis.

Pünktlich trafen sich die beiden Wandervereine an der Abtsberghalle zur gemeinsamen Jumelage-Wanderung zur Erneuerung und Vertiefung der „Deutsch - Französischen Freundschaft“. Der 1.Vorstand, Erich Spinner, begrüßte insgesamt 40 Teilnehmer von „hiwwe un driwwe“. Die Gruppe teilte sich in zwei Gruppen auf. Der 2.Vorstand und zertifizierte Wanderführer, Andreas Brucksch, übernahm die konditionsstarke Wandergruppe zur „Zeller Abtsberg Runde“ mit 8 km Länge und 180 Höhenmetern. Über den Aussichtspunkt „Burschel“ ging es zum „Abtsbergstein“ im Abtsberg. Der Abtsberg stellt den Namensgeber und Mittelpunkt der „Zeller Abtsberg Runde“ dar. Über den „Fridolinstein“ ging's weiter zum „Toscana-Blick“. Dort folgte die gemeinsame Rast zum Plausch mit heimischem „Cremant und Badischem Guglhupf“. Dabei genossen alle die Natur und die tolle Fernsicht. Frisch gestärkt wurde zur Schönsatt-Kapelle, am Bischoffs-Hüsl vorüber zur Wolfgrube gewandert. Dort traf man sich wieder mit der zweiten Gruppe zur Einkehr „Im Schützenhaus“. Die Elsässer waren vom „Flammekueche“, dem guten Wein aus Zell-Weierbach und Rammersweier sowie den badischen Bieren begeistert. Danach ging es dann an der „Wetterfahne“ vorbei wieder zurück in den Ort zum Abschluss im neuen „Rebland Café See“. Der Präsident der „Amis du Mont Ste Odile“, Gabriel Dietrich, lud den Schwarzwaldverein herzlich

zur „Jumelage 2023“ ins Elsass ein.

Die Meinung von Alain Thomson nach seiner Rückkehr von der Jumelage ins Elsass war: „Es war einfach wunderbar. Danke für den wunderschönen Tag. So wie ich heute gesehen habe, seid Ihr in Zell-Weierbach in unendlichen Ferien, so schön wie es bei euch ist . . .!“ Dieses Lob spricht für sich - wer selbst einmal Lust hat, die „Zeller Abtsberg Runde“ zu erwandern, findet im Internet bzw. auf unserer Homepage www.swv-zell-weierbach.de die Tour.



Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. Foto: Otto Köbele

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“. Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Wandergruppe Zell-Weierbach

Wandergruppe Zell – Weierbach

Nochmal die Vorankündigung zu unserem Monatstreff am Donnerstag den 09. Juni um 15,00 Uhr Im Rebland – Cafe – See !

Eure Wandergruppe wünscht allen ein schönes Wochenende !!!



Mandolinen- u. Gitarrenverein Zell-Weierbach

Mandolinen- und Gitarrenverein Zell-Weierbach e.V.

Mandolinenklänge in der Weingartenkirche

Der Mandolinenverein Zell-Weierbach lädt am Sonntag, 26. Juni 2022 zu einem besonderen Konzert in die Weingartenkirche ein.

Besonders sind alle Konzerte der Mandoliner, weil sie nicht jedes Jahr stattfinden. Das letzte Mandolinenkonzert fand 2017 in den Räumen der Winzergenossenschaft statt. Besonders ist auch der Veranstaltungsort für uns – in der Weingartenkirche hatten wir zuletzt vor über 20 Jahren ein Konzert gegeben.

Und ganz besonders ist, dass das diesjährige Konzert genau 102 Jahre nach Vereinsgründung als Jubiläumskonzert durchgeführt wird. Wie vielen anderen Musikvereinen

war es uns 2020, im Jahr unseres 100jährigen Bestehens nicht vergönnt, das große Jubiläum mit einem Konzert in der Abtsberghalle zu feiern. Eine Woche vor dem geplanten Termin mussten wir wegen der Corona-Pandemie absagen. Auch im letzten Jahr waren die Beschränkungen noch so, dass wir nochmals verschieben mussten.

Und als in diesem Frühjahr ein Konzert wieder möglich schien, waren wir aufgrund monatelang ausgefallener Proben einfach noch nicht so weit. Wir wollen unserem treuen Publikum natürlich die von uns gewohnte und erwartete Qualität bieten.

Umso mehr freuen wir uns jetzt darauf, wieder vor hoffentlich großem Publikum spielen zu dürfen.

Unter der Leitung unseres Dirigenten Rainer Pohlmann möchten wir mit einem rund einstündigen Konzert unterhalten.

Wir bieten einen bunten Strauß mit klassischen, volkstümlichen und modernen Titeln. Ein Höhepunkt wird der Auftritt der Sopranistin Ursula Wöllner sein, die unsere Konzerte schon mehrmals bereichert hat. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine genussvolle Stunde in der Weingartenkirche. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Jugendarbeit unseres Vereins werden gerne angenommen.

Mandolinen- und Gitarrenverein Zell-Weierbach e.V.



Musikverein Zell-Weierbach

Unser Frühjahrskonzert – Dirigent, Musikerinnen und Musiker brauchen sich

Von Herzen gehen die besten Glückwünsche der Musikerinnen und Musiker samt Dirigenten der Musikkapelle Zell-Weierbach an Anne und Jonas Duffner zur Geburt ihrer Tochter Elisa Leni. Mutter und Kind geht es gut, wie Jonas mit Vaterstolz verkündete. Auch Emilia freut sich über ihr kleines Schwesterchen riesig. Anne (Querflöte und Kassiererin) und Jonas (Saxophon) sind zwei von unserer Musikermannschaft.

In der ersten Probe nach dem Frühjahrskonzert ist es Brauch, intern auf das vergangene Konzert zurückzublicken:

Johannes Kurz, unser Dirigent, lobte das Engagement und das gute Zusammenspiel nach zwei recht probe- und auftrittsarmen Corona-Jahren. Bewusst hatte er für dieses Konzert die Latte hochgesetzt, um wieder an das Vor-Corona-Niveau anzuschließen bzw. um das Niveau noch etwas zu steigern. Für ihn war es die größte Orchesterbesetzung mit 41 Musikern in seinen 10 Jahren als unser Dirigent. Wenn seitens der Musiker die größten Herausforderungen insbesondere beim Holzregister (Querflöten, Klarinetten und Saxophonen) lagen, so musste auch er als Dirigent sich viele tiefgreifende Gedanken machen, um zum großen Ziel, ein beachtenswertes Konzert zu liefern, zu gelangen.

Schon alleine die Stückauswahl, die er zusammen mit Vizedirigentin Hannah Blattner tätigte, war bei dieser differenzierten Orchesterbesetzung harte Geduldsarbeit. Zu berücksichtigen war die Einbindung von 5 jungen Nachwuchsmusikern aus unserer Jugendarbeit, die Integration von Musikerinnen aus den Erwachsenenbläserklassen der

Musikschule Offenburg, die gerne zu uns gehören. Sie alle wollte er behutsam an das Niveau der Musikkapelle Zell-Weierbach heranführen. Weitere Musikerinnen und Musiker, die mit Philipp Groß im Hochschulorchester Offenburg spielen, wollten seine Begeisterung in unserer Musikkapelle auch erleben und mitmusizieren, obgleich alle auch im eigenen Musikverein aktiv sind. Ja, und obendrein sollte die Stammmannschaft auch eine weitere Stufe des Gemeinschaftskönnens erklimmen.

Dass dieser Mehrfachspagat Johannes Kurz sehr gut gelungen ist, zeigen die positiven, die Leistung anerkennenden, Kritiken unserer Konzertbesucher auf. Wir Musikerinnen und Musiker sind dankbar für die Geduld, die guten, bildhaften Erklärungen der Stücke und einzelner Passagen, für das Nicht-Nachtragen, wenn es manchmal in der Probe nicht nach seinen musikalischen Vorstellungen gelingen wollte, für die gelebte Kameradschaft und das Hineinversetzen in die einzelnen Musiker(mentalitäten) wie auch für die Fähigkeit, Musik mit Begeisterung und Elan uns nahe zu bringen. Dankbar sind wir auch für die Ausstrahlung einer inneren Ruhe und einer Art Sicherheit während des Konzerts, die uns allen ungemein viel hilft, Ihnen mit unserem Musizieren ein Musikwohlbefinden hinüber zu geben.

Wir haben auch die Kritik mancher Konzertbesucher, dass sie sich auch „deutsche“ Musik (Marsch, Polka usw.) wünschen, angesprochen.

Zum Abschluss des Resümées sagte unser Dirigent mit Überzeugung: „Ich als Dirigent brauche Euch Musikerinnen und Musiker unheimlich, weil es mir mit euch Spaß macht und ihr kommt ohne Dirigent auch nicht zu so einem gesamthaften musizieren. Wir brauchen einfach einander und das ist gut so. Lasst uns so weitermachen!“ Das wollen wir alle auch beherzigen und gerne tun. Wir freuen uns, dass auch die neuen Musikfreunde gerne bereit sind, bei weiteren Auftritten mitzuwirken. Ja so macht es Spaß und alle haben einen Nutzen davon.

Ihr Musikverein Zell-Weierbach



Zeller Abtsberg

Unter dem Motto „lecker. live. lässig.“ haben unsere Jungwinzerinnen und Jungwinzer zwei unvergessliche Sommerabende mitten im Offenburger Rebland für Sie geplant.

Freuen Sie sich auf hervorragende Weine, Weincocktails und Winzertapas sowie kulinarischem aus dem Foodtruck und lassen Sie sich bei gutem Sound vom DJ von einmaligen Ausblicken über Offenburg bis nach Frankreich begeistern.

Der Eintritt ist frei, Beginn 18:00 Uhr. Kommen Sie einfach vorbei, genießen Sie unsere Heimat und erleben pure Reblandliebe.



SAVE THE DATE

SUMMER OPENING IM WEINBERG

Lecker.Live.Lässig.

WEIN- & COCKTAILPARTY
LIVE-DJ & FOODTRUCK

IM ALBERSBACH - MITTEN IN DEN REBEN
ZWISCHEN ZELL-WEIERBACH & FESSENBACH



Fußballverein Zell-Weierbach

FV Zell-Weierbach

FBZ dreht Spiel in Zusenhofen

Durch das Tor von A. Falk zum 1-2 läutet der FBZ die Wende ein und dreht das Spiel aus einem 2-0 Rückstand in einen 2-3 Auswärtssieg. Unsere Reservemannschaft hat leider mit 2-1 verloren.

Am kommenden Wochenende wird schon Samstags gespielt und zwar in Stadelhofen gegen die Reservemannschaft des Landesligisten. FBZ II hat spielfrei.

Also bitte beachten: Spiel ist am **Samstag den 04.06.22 um 15 Uhr in Stadelhofen**. Das letzte Heimspiel findet am 12.06.22 in Zell-Weierbach statt.

Auf geht's FBZ

Fortbildung

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs am 21. und 29. Juni 2022 im Berufsinformationszentrum und an der Haus- und Landwirtschaftlichen Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schü-

lerinnen und Schüler an.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen. Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interesse auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird.

Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen.

Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert. Organisiert wird BEST vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs können sich unter www.bw-best.de für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird.

Vereine Rebland



KAFFEE ODER TEE in der Kirche

Am Dienstag, 14. Juni 2022 15:00 Uhr



Es wird erneut musikalisch in der evang. Johannes-Brenz-Gemeinde in Rammersweier!



Herr Hansjürgen Hörnel, ehemals Musiklehrer am Offenburger Schillergymnasium und nun im Ruhestand, wird uns die weltliche „Kaffee-Kantate“ (BWV 211) von **Johann Sebastian Bach** mit seinem Vortrag näherbringen!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mit uns auf die Zeitreise in die Bach'sche Kaffeezeit zu gehen!

Das „Kaffee oder Tee-Team“ freut sich auf Ihr Kommen!

Sonstige Veranstaltungen

Schwarzwaldverein Offenburg

Fr. 03.06. * Stammtisch unterwegs: Wildes Offenburg:

Wir gehen auf #Krautschau. Auf und neben dem Pflaster Offenburgs wachsen allerhand grüne Ritzenrebellin und Überlebensstrategen. Ein Entdeckungs- und Bestimmungsspaziergang zum Feierabend. Bestimmungsbücher mitbringen und/oder die Bürgerwissenschafts-App „Flora Incognita“ aufs Handy laden.

Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung bekanntgegeben.

Führung: Silke Kluth, Telefon 0179 4883416 oder kluth.silke@t-online.de

Mo. 06.06. **** „Vom Zwiesel zur Fee“

Offenburg – OSB bis Wolfach-Buslinie 7266 nach Zwieselberg/Freudenstadt.

Teufelsloch – Schwabenweiher – Heuplatz – Ödenwald – Sandwiese Kinzigsee, eventuell zusätzlich Vogteiturm – Bahnhof Loßburg – Rückfahrt nach Offenburg. Festes Schuhwerk und Rucksackvesper erforderlich.

Wanderzeit: ca. 5 Std. inkl. Pause, ca. 14 km, HM 240 auf und 300 ab.

Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung von den Wanderführenden bekanntgegeben, begrenzte Teilnehmerzahl.

Führung: Jürgen Grothmann, Tel. 0781 20551800, u. Karin Liebig,

Tel. 0781 96757727

Seniorenbüro Offenburg

Seniorenwanderung

Das beliebte Seniorenwandern startet wieder. Am Mittwoch, 8. Juni, bietet das Seniorenbüro Offenburg eine Wanderung von Lahr nach Schuttertal an. Eine Anmeldung ist bis zum 7. Juni, 12. Uhr telefonisch unter 0781-82 2222 oder per E-Mail an seniorenbuero@offenburg.de möglich.

Die Wanderung führt von Lahr-Schlüssel über das Herzzentrum – Schenkenbrunnen – Koradskapelle – Seelbach zur Einkehr im „Zum Sod Karle“.

Danach geht es an der Schutter entlang zum Rathaus Seelbach. Die Wanderzeit beträgt zirka 3,5 Stunden, die Höhendifferenz 100 Meter. Eine Einkehr ist für spätestens 13 Uhr vorgesehen. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr in der Schalterhalle des Bahnhofs Offenburg. Es gibt 25 freie Plätze. Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag von 2 € erhoben, die bitte passend mitzubringen sind. Am Bahnhof können günstige Gruppentickets erstanden werden. Zugticket und Gasthausverzehr bezahlt jede*r Teilnehmende für sich selbst.

Männergesangsverein Windschläg

Vielen Dank

Am letzten Donnerstag (Vatertag) haben wir ein schönes Grillfest gefeiert. Wir haben nicht mit so vielen Besuchern gerechnet und bedanken uns bei allen Besuchern des Grillfestes für Ihr Kommen, den mitgebrachten Hunger und Durst und Ihr Verständnis als zum Ende hin Speisen und Getränke ausverkauft waren. Der MGV hofft Sie bald bei einer seiner nächsten Veranstaltungen als Gast begrüßen zu dürfen. Bleiben Sie gesund

Heimatverein Elgersweier

Am Pfingstsonntag den 5. Juni ist die Heimatstube in der Kirchstrasse von 14.00-17.00 Uhr geöffnet. Besuchen sie das 200 Jahre alte Haus mit Ausstellungsstücken aus alten Zeiten: Bäuerliche Gebrauchsgegenstände, alte Handwerksutensilien, wohnen in alter Zeit, religiöse Volkskunst und vieles mehr gibt es zu besichtigen. Herzliche Einladung

Rock-Pop-Chor Waltersweier

Einladung zum Dorfhock

Am Freitag, den 24. Juni, ab 18.00 Uhr lädt der Rock-Pop-Chor endlich wieder zum traditionellen Dorfhock an der Freihofhalle in Waltersweier ein. Die Gäste werden mit leckeren Speisen, erfrischenden Getränken sowie musikalischer Unterhaltung durch das 1. Offenburger Akkordeon-Orchester 1937 verwöhnt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Rock-Pop-Chor Waltersweier

Exkursion „Waldbaden“ – ein neuer/alter Weg

Bereits Hildegard von Bingen wusste vom heilenden Band zwischen Mensch und Natur. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse bestätigen, dass ein Aufenthalt im Wald unser Immunsystem erheblich stärkt. Nachhaltig natürlich!

Bei diesem Waldspaziergang erhalten die Teilnehmer von Naturpädagogin Simone Bühler unterschiedliche Anregungen, wie sich die Heilkraft des Waldes gut entfalten kann. Dazu tauchen sie in die Atmosphäre des Waldes ein und erleben eine kleine Auszeit – aus dem durchgetakteten und zunehmend fremdgesteuerten Leben. Der Wald empfängt die Besucher mit Stille und lädt zum Verweilen ein. In diesem anderen Seins-Modus kann man sich neu spüren und erfahren.

Mitzubringen sind eine Sitzunterlage, Getränke, gutes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung.

Das „Waldbaden“ findet als Kooperationsveranstaltung von BUND-Umweltzentrum Ortenau, VHS Offenburg und Stadtbibliothek Offenburg am Freitag, 01. Juli 2022 von 18 – ca. 20:30 Uhr im Wald in Offenburg statt, der genaue Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung bitte bis 24. Juni unter anmeldung@vhs-offenburg.de oder Tel. 0781 9364-200, der Kostenbeitrag beträgt 8 Euro.

Der ADFC bietet folgende geführte Radtour an

Sonntag 05.06.2022 An der befahrbaren Rench mittel.

Die Tour startet in Ramsbach-Höfle. Von hier geht es an der befahrbaren Rench entlang hinab zu deren Mündung in den Rhein. Erleben Sie wie sich die Landschaft vom hügeligen Vorgebirge zum flachen ausgedehnten Flachland verändert. Erleben Sie auch wie sich das landwirtschaftliche Bild vom Wein- und Obstbau im mittleren / hinteren Renchtal zum Mais- und Weizenanbau im unteren Renchtal hin verändert. Sehen Sie darüber hinaus auch das groß angelegte Flutgebiet mit seinen vielen Flutkanälen im Hinterland von Renchen / Wagshurst hinüber nach Helmlingen, wo die Rench dann in einer wunderschönen Schleife in den Rhein mündet. Über das Lichtenauer Hinterland geht es dann flach und ohne Steigung zum Ziel: Bahnhof Bühl. Streckenlänge ca. 61 km.

Radfahrende aus Offenburg können mit dem Zug 10:57 nach Ramsbach Höfle fahren, Ankunft in Ramsbach-Höfle um 11:22.

Treffpunkt: 11.30 Uhr Bahnhof Ramsbach-Höfle
Tourenleitung: Rolf Schneider Tel. 0151-15642402

Anmerkungen

An den Radtouren können auch Nichtmitglieder teilnehmen.
Weitere Informationen unter www.offenburg.adfc.de

Der Salmen

Führung in der Lange Straße 52

Am **Sonntag, den 19.06.2022 um 11 Uhr**, lädt der Salmen zu einer Führung ein.

Der Salmen repräsentiert auf einzigartige Weise das Streben nach Freiheit und Demokratie und zugleich deren brutale Unterdrückung in einem einzigen Haus.

Im Jahr 1847 wurden hier, im Festsaal des damaligen Gasthauses „Zum Salmen“, die „13 Forderungen des Volkes in Baden“ verkündet – der erste freiheitlich-demokratische Grundrechtskatalog auf deutschem Boden. Wenige Jahrzehnte später, ab 1875, nutzte die jüdische Gemeinde Offenburg den ehemaligen Festsaal als Synagoge. 1938 verwüsteten und schändeten die örtlichen Nationalsozialisten den Gebetsaal in der Reichspogromnacht.

Der Salmen ist Zeitzeuge und Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung. Seine alten Mauern können nicht selbst von seiner wechselvollen Geschichte erzählen. Darum wollen wir das tun. Nach dem umfangreichen Umbau eröffnet der Salmen am 13. Mai als moderner Erlebnis- und Erinnerungsort seine Pforten wieder für die Öffentlichkeit. Mit seinem neuen Gesamtkonzept werden das Vergangene, aber auch dessen Verbindung zu unserer Gegenwart zugänglich gemacht. Neben einer Dauerausstellung macht eine 270°-Filmprojektion im historischen Saal die Geschichte des Hauses erlebbar; interaktive Angebote laden zur Beschäftigung mit aktuellen Fragen rund um Demokratie und Menschenrechte ein.

Treffpunkt: Der Salmen, Lange Straße 52

9 €

Mit Marion Herrmann-Malecha

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de

Freiwillige Feuerwehr Offenburg -Einsatzabteilung Nord-

Heimattage Baden-Württemberg 2022 in Offenburg

Anmeldung zum Bauernmarkt in Bühl

Wie bereits vor Wochen bekanntgegeben, wird es im Rahmen der Heimattage 2022

im Offenburger Stadtteil Bühl am Samstag, 30. Juli 2022 und Sonntag, 31. Juli 2022,

ein Bauernfest geben.

Am Samstag, 30. Juli 2022 findet vormittags (9:00 Uhr bis 12:00 Uhr) ein

Bauernmarkt für nicht gewerbliche Anbieter -nicht nur aus Bühl- statt,

Standgebühren werden keine verlangt. Jedem Anbieter wird vom Veranstalter ein

Tisch und eine Bank (Festzeltgarnitur) zur Verfügung

gestellt. Wer mehr benötigt,

muss dies mit dem Veranstalter abstimmen und die Mehrausstattung mitbringen.

Für die Teilnahme am Bauernmarkt ist unbedingt eine Anmeldung bis spätestens 15.

Juli 2022 erforderlich. Die Anmeldung kann per E-Mail heimattage-buehl@freenet.de

oder telefonisch unter 0151 57774031 (auch per Whatsapp möglich) bei

„Marktmeister“ Karl Schmider erfolgen. Dabei sind folgende Angaben zu machen:

– Name und Kontaktdaten der Anbieterin bzw. des Anbieters

– Was wird angeboten

– Ist ein Stromanschluss (z.B. für mitgebrachten Kühlschrank) erforderlich

– Wie viel Platz über die zur Verfügung gestellte Festplatzgarnitur hinaus wird benötigt

– Erklärung, dass der Verkauf nicht gewerblich erfolgt

Auf Wunsch kann ein Anmeldeformular zur Verfügung gestellt werden.

Der Veranstalter behält es sich vor, Anmeldungen zurückzuweisen, sofern der zur

Verfügung stehende Platz voll belegt ist (dabei geht es nach dem zeitlichen Eingang

der Anmeldungen) oder wenn das Angebot nicht in den Rahmen eines

Bauernmarktes passt.

Weitere Informationen hinsichtlich des Programms der beiden Festtage werden

demnächst erfolgen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Ihre Feuerwehr Offenburg -Einsatzabteilung Nord

Bewegen statt schonen - Präventionskurse

Mit einem ganzheitlichen Trainingsprogramm, geleitet von Rückentrainer und Heilpraktiker Rolf Birk, kräftigen Teilnehmende ihre rumpfstabilisierende Bauch-, Rücken- und Beinmuskulatur. Mobilisations- und Dehnungsübungen für verspannte Muskelpartien sind ebenfalls Schwerpunkte dieses Kurses. Verschiedene Übungsgeräte sowie Pilates-Elemente bringen Abwechslung in die Stunden. Teilnehmende lernen unterschiedliche Bewegungs- und Entspannungsformen zur Körperwahrnehmung kennen, um ihr Haltungsbewusstsein zu verbessern.

Die Kurse finden jeweils mit zehn Terminen in der Festhalle Windschlag, Oberrothweg 16 statt:

dienstags vom 21. Juni bis 23. August, 10:00 – 11:30 Uhr oder 16:45 – 18:15 Uhr

donnerstags vom 23. Juni bis 25. August, 8:40 – 10:10 Uhr oder 10:20 – 11:50 Uhr, Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro.

Die Kursgebühren werden in der Regel von den Krankenkassen erstattet.

Anmeldung bis 17. Juni und weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de.

Vincent van Gogh - ein Wegbereiter der Moderne Online-Vortrag zur Kunstgeschichte

Van Goghs Gemälde gehören heute zu den teuersten auf dem Kunstmarkt. Zu seinen Lebzeiten fanden aber nur wenige seiner über 800 Bilder einen Käufer. Seine Selbstzweifel und die Überzeugung, kein Talent zu besitzen, begleiteten den Maler bis zu seinem frühen Tod im Juli 1890. In ihrem Online-Vortrag stellt die Kunsthistorikerin Barbara Memheld am Dienstag, 28. Juni um 18 Uhr die

künstlerische Entwicklung van Goghs anhand vieler Bildbeispiele vor. Um Anmeldung wird gebeten bis 22. Juni beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de. Die Teilnahme kostet 8 Euro. Die Zoom-Zugangsdaten werden den Angemeldeten rechtzeitig zugeschickt.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Dienstag, 28. Juni, 18:00 – 19:45 Uhr

Teilnahmegebühr: 8 Euro

Anmeldung bis 22. Juni beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Familienaufstellung in Lahr - Tagesseminar Christliches Familienstellen

Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit - aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen am **Samstag, 2. Juli, 10:00 – 18 Uhr** unter der Leitung von Petra Bouren bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen.

Willkommen sind alle, die das Familienstellen kennen lernen möchten. Wer bereits Erfahrung damit hat, kann an diesem Tag nach Absprache auch seine eigene Familienkonstellation zur Arbeit mit der Gruppe anbieten. Das Seminar findet im Gemeindehaus Hl. Geist in der Dinglinger Hauptstr. 45 in Lahr statt und kostet 50,00 Euro, jeweils mit Selbstverpflegung.

Anmeldung bis 23. Juni und weitere Informationen beim katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de

Architekturgeschichte: Der Aufbruch in die Moderne Vortrag zur Kunstgeschichte

Jugendstil, Expressionismus, Neues Bauen und der Internationale Stil: In ihrem Vortrag am **Montag, 4. Juli um 15 Uhr** im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39 stellt Barbara Memheld wegweisende Strömungen vor, mit denen die Baukunst ihren Weg in die Moderne nimmt. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 28. Juni unter Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Anhand zahlreicher Bildbeispiele verdeutlicht die Kunsthistorikerin, wie materialgerechte, zeitgemäße Formen und eine auf Funktionalität abgestimmte Baugestalt neue Maßstäbe setzen und die klassische Architektursprache ablösen.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 4. Juli, 15:00 bis 16:45 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung bis 28. Juni und Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de